

**Protokoll zur Gründungsversammlung
des „Arbeitskreises ehemaliger Schüler der Meisterschule für Konditoren in München“**

1. Am Freitag, den 21. Juli 1967 trafen sich in der Gewerbeschule am Simon-Knoll-Platz in München laut Anwesenheitsliste derzeitige und ehemalige Schüler der Meisterschule für Konditoren in München zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft.

2. Eröffnung

Um 17.30 Uhr eröffnete Herr Direktor Wasum die Versammlung und erläuterte in den einführenden Worten den Zweck der zu gründenden Vereinigung.

3. Wahl des vorläufigen Schriftführers

Als vorläufiger Schriftführer für die Gründungsversammlung wurde von den Anwesenden Herr Leßner gewählt.

4. Teilnehmer

Eine Liste von 50 Meistern, die dem genannten Arbeitskreis angehören wollten und sich schriftlich angemeldet hatten, wurde verlesen. Gleichzeitig ging eine Anwesenheitsliste durch die Versammlung.

5. Eingetragener Verein

Herr Heinrich Traublinger, ein ehemaliger Meisterschüler, forderte die Anwesenden auf, dem Arbeitskreis durch die Eintragung in das Registergericht die Rechte eines „eingetragenen Vereins“ zu geben. Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

6. Wahl der Vorstandschaft

In der anschließenden Wahl des Vorstandes wurden nachstehend aufgeführte Herrn vorgeschlagen und alle einstimmig gewählt und zwar zum

1. Vorsitzenden	Herr Heinrich Traublinger	München
2. Vorsitzenden	Herr Carlo Wildt	Kirn
1. Kassier	Herr Werner Kirchlechner	München
2. Kassier	Herr Claus Glenk	Tutzing
1. Schriftführer	Herr Hans H. Leßner	München
2. Schriftführer	Herr Franz Fahrmeier	München

Zum Fachlichen Beirat wurden vorgeschlagen und einstimmig gewählt die folgenden Mitglieder:

Herr Robert	Flad	Heilbronn
Herr Konrad	Hahn	München
Herr Hans	Herrmann	München
Herr Rolf	Sommerlatt	München
Herr Heinz	Wasum	München
Herr Artur	Wirtensohn	Sonthofen

7. Satzung

Anschließend an die Wahl wurde ein Entwurf der Satzung des Arbeitskreises verlesen.

8. Satzungsänderung

Es wurde festgelegt, dass § 9 Abs. 2 der vorläufigen Satzung dahingehend zu ändern sei, dass Wahlen nur auf Antrag geheim durchgeführt werden müssen, während sonst Akklamation genügen soll.

9. Beitrag

Der Jahresbeitrag wurde auf 12,-- DM festgesetzt. Es soll keine Aufnahmegebühr erhoben werden, wie die Versammlung einstimmig beschloss. Zur Abrechnung soll ein Postscheckkonto und ein Girokonto angelegt werden, für das der 1. und der 2. Kassier zeichnungsberechtigt sein sollen.

Für fördernde Mitglieder wurde ein Mindestbeitrag von 12,-- DM jährlich beschlossen.

Über eine Aufnahmegebühr für fördernde Mitglieder wurde abgestimmt und die Forderungen von der Mehrheit der Versammlung abgelehnt.

10. Programm

Zum Abschluss der Versammlung wurde das vorläufige Programm der 1. Zusammenkunft im Oktober 1967 bekannt gegeben.

Um 18.30 Uhr wurde die Gründungsversammlung beendet.

München, den 22. Juli 1967

Unterschrieben von Hans Helmut Leßner, 1. Schriftführer

Des weiteren unterschrieben:

H. Traublinger
Kirchlechner W.
H. Wasum
F. Fahrmeier
Hans Herrmann
Konrad Hahn